

Müller, W., 1. Schriftführer, Ernststr. 7.
v. Goldt, H., 2. Schriftführer, Knoopstr. 9.
Kopp, D., Karlstr. 8.
Langheim, G., Karlstr. 2.
Borchers, L., Eißendorferstr. 33.
Heitmann, W., Neuestr. 57.

Evangelischer Schriften-Verein.

Gegründet am 10. November 1889.

Vorstand:

Schünhoff, D., Generalsuperintendent und Consistorialrath, Vorsitzender,
Ludwigstr. 18.
Brummer, Kaufmann, 1. Bergstr. 36.
Niemeyer, Amtsgerichtsrath, Burtchuderstr. 49.
Rischmüller, Dr. med., Wallstr. 29.
Meyer, Pastor diac., Schriftführer, Krummholzberg 12.

Zweck des Vereins ist „die möglichst unentgeltliche Austheilung von Predigten (an Kranke, Sieche, Arme und Gefangene, Altersschwache, die nicht mehr zur Kirche gehen können,) in Verbindung mit der Verbreitung gemeinnütziger und erbaulicher Volkschriften (Flugblätter, Broschüren etc.), sowie schöner christlicher Bilder von den hervorragendsten Meistern zu möglichst billigen Preisen.“

„Geschenksweise werden insbesondere Bilder und gebiegene Volkschriften, Bibeln, Gesangbücher, Katechismen, Gebets- und Andachtsbücher, gemeinnützige Hausbücher, patriotische Lebensbeschreibungen, vaterländische Geschichtsbücher etc. abgegeben:

1. an fleißige Schulkinder der ärmeren Volksklassen,
2. an Confirmanden, die sich durch lobenswerthes Betragen und hervorragenden Eifer auszeichnen,
3. an treue und ehrbare Personen der dienenden Stände (Lehrlinge, Fabrikarbeiter, Dienstboten, Fabrikmädchen, Nähtinnen etc.), welche eine mehrjährige Dienst- oder Arbeitszeit bei derselben Herrschaft oder in derselben Fabrik (bezw. Werkstätte, Laden, Geschäft) nachweisen können.

Gesuche um Verleihung derartiger Bücher und Bilder sind unter Beifügung der nöthigen Zeugnisse und Ausweise zu adressiren „An den Vorstand des Evangel. Schriften-Vereins zu Harburg“.

Vereinsbote: Gemeindegeldner Langhammer, Lindenstr. 33.

Verein zur Beseitigung sittlicher und wirthschaftlicher Nothstände.

Gegründet am 24. Juli 1891.

Vorstand:

Brauns, Pastor diac., Vorsitzender.
Goetschen, Landrath.
Langheim, Realgymnasiallehrer.
Ludowieg, Oberbürgermeister.
Meyer, Pastor diac. II, Schriftführer.
Nickel, Direktor der Jute-Spinnerei und Weberei.
Rogge, Zimmermeister.

Der Verein erstrebt die Beseitigung von sittlichen und wirthschaftlichen Nothständen, besonders in der Arbeiterbevölkerung. Zu diesem Zwecke sucht er in